

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872

6.4.1872 (No. 94)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 94.

Samstag den 6. April

1872.

Bekanntmachung.

Nr. 8166. Die Ernennung der Bezirksraths-Mitglieder für den Amtsbezirk Karlsruhe betreffend.

Mit Verfügung Großh. Ministeriums des Innern vom 2. Februar d. J. Nr. 2074 und auf Grund der Vorschlagsliste der Kreisversammlung wurden für die Zeit vom 1. März 1872 bis dahin 1874 ernannt:

- Herr Regierungsrath Theodor Gersner hier,
- Gemeinderath A. Bielefeld hier,
- Gemeinderath Morstadt hier,
- Gastwirth Binnes in Graben,
- Max Hofheinz in Spöck.

Zugleich wird verkündet, daß gemäß der Vorschrift im §. 9 des Verwaltungsgesetzes: „der Amtsbezirk soll unter die einzelnen Mitglieder (des Bezirksraths) zu vorzugsweiser Thätigkeit vertheilt werden“, nach Berathung im Bezirksrath der Amtsbezirk Karlsruhe in folgende Distrikte eingetheilt wurde:

- I. Der Stadttheil Karlsruhe von der Kronenstraße an bis zum Durlacherthor; außerhalb: die Strecke von der Rüppurrer Landstraße bis zur Durlacher Amtsgrenze.
- II. Stadttheil zwischen der Kronenstraße und Karl-Friedrichstraße; außerhalb: städtischer Gemarkungstheil zwischen Rüppurrer- und Etlingerstraße.
- III. Marktplatz, Karl-Friedrichstraße von der Vangenstraße bis Etlingerthor, Vangestraße bis Mühlburgerthor und der durch die Kriegstraße begrenzte Stadttheil vom Etlinger- bis Mühlburgerthor.
- IV. Stadtbezirk vom Mühlburgerthor bis Ludwigsthor; vom Ludwigsthor bis Anfang der Karl-Friedrichstraße am Schloßplatz, vom Mühlburgerthor der Vangenstraße entlang bis Englischer Hof; außerhalb: Theile der städtischen Gemarkung zwischen Mühlburgerstraße und Landgraben.
- V. Etlingerstraße, Kriegstraße vom Etlingerthor bis Landgraben, sämmtliche von diesen Straßen begrenzten Theile der städtischen Gemarkung; ferner Gemarkung Scheidenhardt; die Drie und Gemarkungen Rüppurr, Veiertheim, Bulach. Die letzte Gemarkung bis zum Weg vom Pulvermagazin nach der Schwimmschule.
- VI. Orte und Gemarkungen Mühlburg, Grünwinkel, Darlanden, Knieflingen und die unter pos. V. ausgeschlossenen Theile der Gemarkung Bulach.
- VII. Orte und Gemarkungen Leopoldshafen, Nusheim, Hochstetten, Einkenheim, Liebolsheim.
- VIII. Orte und Gemarkungen, Rintheim, Hagsfeld, Eggenstein, Welschneureuth, Deutschneureuth, Bächig.
- IX. Orte und Gemarkungen Spöck, Stafforth, Friedrichsthal, Blankenloch, Graben.

Ueberwiesen wurde:

- | | | |
|--------|-------|--------------------------------------|
| Bezirk | I. | Herrn Architect Heinrich hier, |
| | II. | Gemeinderath Bielefeld hier, |
| | III. | Regierungsrath Gersner hier, |
| | IV. | Gemeinderath Morstadt hier, |
| | V. | Gemeinderath Glaser hier, |
| | VI. | Bürgermeister Ned in Eggenstein, |
| | VII. | Gastwirth Binnes in Graben, |
| | VIII. | Altbürgermeister Schäfer in Rüppurr, |
| | IX. | Max Hofheinz in Spöck. |

Karlsruhe, den 26. März 1872.

Großh. Bezirksamt.
v. Neubronn.

Bekanntmachung.

Nr. 8543. Die Stellung der 1871er Gemeinderechnungen betreffend.

Die Gemeinderäthe des Bezirks werden unter Hinweisung auf die diesseitige Verfügung vom 10. Januar d. J. Nr. 989 — verkündet im Tagblatt Nr. 15 — zur alsbaldigen Anzeige aufgefordert, ob ihnen von Seite der Gemeinderechner die für 1871 abgelegten Gemeinderechnungen zur Prüfung und öffentlichen Auflage übergeben worden sind.

Karlsruhe, den 2. April 1872.

Großh. Bezirksamt.
v. Neubronn.

Evangelisches Schullehrerseminar.

2.1. Der Unterricht an der Seminarschule beginnt Montag den 8. April, Morgens 8 Uhr. Neue Schüler können keine mehr angenommen werden.

Karlsruhe, den 5. April 1872.

Die Direktion.

Freiwillige Feuerwehr.

Von Herrn Fabrikant L. Weiß hier wurde uns anlässlich der Unterdrückung des in seinem Hause am 2. d. M. ausgebrochenen Brandes die Summe von fünfundzwanzig Gulden für unsere Unterstützungskasse übergeben, wofür wir hiermit im Namen des Corps den gebührenden Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 5. April 1872.

Der Verwaltungsrath.

Boit. C. Schwindt.

Brennholz-Lieferung.

Nr. 7389. Die Lieferung unseres Brennholzbedarfes für den nächsten Winter 1872/73, bestehend in circa 140 — 200 Ster buchen Scheitholz, soll im Commissionswege vergeben werden. Wer sich dabei betheiligen will, wolle sein Angebot mit der Aufschrift „Holzlieferung für Großh. Verwaltungshof“ längstens bis 20. April d. J. bei der Bureaukastenverrechnung dieeffeltiger Stelle einreichen.

Die näheren Bedingungen der Lieferung können ebendasselbst eingesehen werden.

Karlsruhe, den 29. März 1872.

2.2. Großh. Verwaltungshof.

Männerhilfsverein.

Samstag den 6. April, Abends 1/2 8 Uhr, Uebung des freiwilligen Krankenträger-Corps im Schloßchen. Gegenstand der Uebung: Knochenbruchverbände.
Der Vorstand.

Hilferuf für Persien.

An Gaben der Barmherzigkeit sind weiter eingegangen und heute an das Comité in Stuttgart gefendet worden: durch Herrn Geheimen Regierungsrath v. Stockhorn: von Kaufmann Mod. 1 2 fl. 20 fr., Pfarrer Spengler in Eschelbronn Sammlung in der Gemeinde Neidenstein 24 fl. 50 fr. und in der Gemeinde Eschelbronn 22 fl. 33 fr., Kirchenrath Schwarz in Mannheim Sammlung in den Gemeinden Mannheim und Feudenheim 210 fl., Pfarrer Ledderhose in Neckarau Sammlung in dortiger Gemeinde 72 fl., Defan Haag in Brögingen Sammlung in dortiger Gemeinde 9 fl. 20 fr., Pfarrer Wilkins in Allmannsweiler 2 fl., durch Stadtpfarrer Längin Opfer aus der kleinen Kirche am Charfreitag 1 fl., ebenfalls daher 12 fr., durch die Expedition der Karlsrüher Zeitung weiter 44 fl. 15 fr. (und zwar von E. N. 7 fl., H. 1 fl. 10 fr., F. Breimer in St. Leon 10 fl., Fried. Kramer daselbst 7 fl., N. N. daselbst 3 fl., Gottfried St. ger daselbst 1 fl., Ungenannt 1 fl. 45 fr. und 1 fl. 45 fr. und 1 fl. 10 fr., einem Dienftboten 30 fr., L. E. 1 fl. 10 fr., W. L. J. in Wolfach 4 fl., Vicar Schick in Einsheim 2 fl., Ungenannt 1 fl. 45 fr. und G. A. 1 fl.), ferner von Ungenannt 30 fr., Hofmarschall Freiherrn v. Gemmingen weitere 10 fl., Ungenannt 25 fr.; durch Herrn Gemeinberath Bielerfeld: von Frau Hofr. Kilian 2 fl. 35 fr. Zusammen als 6. Sendung 402 fl. Im Ganzen wurden nach Stuttgart gefendet 3495 fl. 37 fr. Die Gelder werden in Persien zweckmäßig verwendet; große Vorräthe sind angeschafft und werden systematisch vertheilt; in allen größeren Städten, worin Engländer wohnen, werden auf die Art Tausche unterstützt. Aber immer noch ist in dem schwer heimgesuchten Lande die Hungernoth furchtbar und in mancher Gegend wüthet dazu auch die Pest, und weder König, noch Gouverneur noch die Priester unterstützen die Armen. So bleibt daher die Bitte um Hilfe nach wie vor **dringend**.
Karlsruhe, den 4. April 1872.

Das Comité.
Stockhorn.

Möbel-Versteigerung.

Donnerstag den 11. d. M., Nachmittags 2 Uhr,
werden im Gasthaus zur Goldenen Waage, Jähringerstraße Nr. 77 dahier, nachbeschriebene feine Polster- und Fantasie-Möbel öffentlich gegen Baarzahlung versteigert:
1 Garnitur, mit grünem Nips bezogen, bestehend in: 1 Kanapee, 2 Fauteuils und 6 Stühlen;
1 Garnitur, mit braunem Veluche bezogen, bestehend in: 1 Kanapee und 6 Stühlen;
12 Stück verschiedene Fauteuils in einfacher und reicher Ausführung, sämmtlich gut gepolstert und mit gediegenen Stoffen bezogen;
24 Stück verschiedene Salons- und Fantasie-Stühle in den geschmackvollsten Formen mit Rohr- und Polsterfüß;
1 Betstuhl mit braunem Veluche und Gebelin-Verde;
1 Consol in Nußbaum, polirt, reiche Form.
Hierzu ladet Liebhaber höflichst ein
W. Merke jun., Geschäftsgent.

Institut und Pensionat von der Horst. Karlsruhe.

Das Sommerhalbjahr des Instituts beginnt Montag den 8. April. Durch den Fortbildungscursus und die Mitwirkung einer Industriellehrerin ist Gelegenheit geboten, sich sowohl in allen Wissenschaften als auch in Handarbeiten auszubilden. Prospekte stehen zu Diensten.

Anzeige.

21. Beim königlich 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109 jellennächster Zeit circa 300 Dienstmägen, die als unbrauchbar ausgerangirt worden sind, verkauft werden.
Gefällige Offerten wollen schriftlich an die Regiments-Bekleidungs-Commission eingereicht werden.
Die genannten Gegenstände liegen zur Ansicht bis zum 8. d. in der Infanterie-Kaserne bereit.
Commando des königlich 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

Fahrrad-Versteigerung.

Dienstag den 9. d. M.,
Vormittags 9 Uhr anfangend, werden auf Antrag der Eigenthümerin in deren Wohnung, Jähringerstraße Nr. 12 im zweiten Stock, nachbeschriebene Fahrräder öffentlich gegen Baarzahlung zu Eigenthum versteigert:
1 Bettlade mit Rost und Kopfpolster, 2 Kopfaarmatrasen, Pfluben und Rissen, 1 zweithüriger nussbannener Kasten, 1 tanener Kasten, 1 Koinmode, 1 Breiterkommode, Tisch, Rohrfessel, 2 Armsessel (gestickt), 2 Nachtlische, 1 aufgerichtetes Dienstbotenbett, Bücherschäfte, Makulatur, 1 eiserner Herd, Küchen- und Kellegeräthe u. u.
Hierzu ladet Liebhaber höflichst ein
W. Merke jun., Geschäftsgent.

Fahrrad-Versteigerung

In Folge richterlicher Verfügung werden **Samstag den 6. April d. J.,**
Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal, Waldhornstraße Nr. 26 dahier, gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert: verschiedene Möbel, Weißzeug und sonstige Fahrnisse. Karlsruhe, den 5. April 1872.
Schäfer, Gerichtsvollzieher.

Mühlburg. Versteigerungs-Ankündigung.

22. Aus der Gemeinschaftsmasse der Nagelschmied Johann Feininger Melicien von Mühlburg werden der Realabtheilung wegen die nachgenannten Liegenschaften am **Dienstag den 9. April d. J.,**
Früh 8 Uhr,

im Rathhause zu Mühlburg öffentlich zu Eigenthum versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

- 1. 25,2 Ruthen Hofraithe mit einstädigem Bohnhaus, angebanter Nagelschmiede und Stall, sowie 40,1 Ruthen Hausgarten, an der Hauptstraße nach Knielingen gelegen, einerseits Friedrich Böhlinger, anderseits der Landgraben 2600 fl.
- 2. 1 Viertel 80,9 Ruthen Acker im neuen Feld 200 fl.
- 3. 72 Ruthen Acker in der kurzen Heck 100 fl.
- 4. 1 Viertel 15 Ruthen Acker in den kurzen Allmendstüchern 130 fl.
- 5. 1 Viertel 76 Ruthen Acker in den langen Allmendstüchern 200 fl.
- 6. 93 Ruthen Acker in den Grundäckern 100 fl. Mühlburg, den 19. März 1872.
Großh. Notar Mathos.

Blankenloch. Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Verlassenschaftsmasse des Bürgers und Landwirths Joh. Adam Pfattheicher von Blankenloch wird der Erbtheilung wegen nachbeschriebene Hofraithe am **Samstag den 20. April d. J.,**
Früh 8 Uhr,

in dem Rathhause in Blankenloch öffentlich zu Eigenthum versteigert und der Zuschlag ertheilt, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird:

- 50 Ruthen Drißetter, ein einstädiges Bohnhaus, Scheuer nebst Stallung, Schweinställen sammt Hofraithe und Garten neben Bernhard Nagel und Heinrich Hermann. Anschlag 1300 fl.
Mühlburg, den 28. März 1872.
Großh. Notar Mathos.

Ettlingen. Holzversteigerung.

21. Aus den Ettlinger Stadtwaldungen, Abtheilung II. Kalberlamm, Saubaus, Eßgries und Sattel, werden die nachverzeichneten Brennholzsortimente am **Freitag den 12. April d. J.,**
Morgens halb 9 Uhr anfangend, öffentlich gegen Baarzahlung vor der Abfuhr versteigert und zwar:

- 476 Ster buchen Echtholz,
 - 44 " " Brügelholz,
 - 1100 Stück kuchen Wollen.
- Zusammenkunft an genanntem Tage Vormittags 8 Uhr beim Gaubaus zum Hirsch in Ettlingen.
Ettlingen, den 4. April 1872.
Stadtkassenverrechnung.
Ditto Greule.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Langestraße 177 ist die Bel-étage, bestehend in 1 großen Salon, 9 Zimmern (mit 2 Balkonen), Küche, Keller, Speisekammer, 2 Mansarden, mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet, um Tausend Gulden pro anno auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer ebendasselbst zu erfahren.

3.2. Waldstraße 14 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 7 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Ein Laden sammt Wohnung ist auf 23. April an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten; zugleich ist auch eine Ladeneinrichtung zu verkaufen: Langestraße 123 1 Etage hoch.

Laden und Wohnung zu vermieten.

3.1. Langestraße 92 ist der kleinere Laden mit Wohnung und Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres bei A. Kiefer.

Sogleich beziehbar.

Besonderer Verhältnisse halber ist der dritte Stock des Hauses Nr. 78 a in der Kriegsstraße, bestehend in 7 Zimmern etc., sogleich oder bis 23. April d. J. zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

* Wegen Bezug von hier ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speisekammer an ordnungsliebende Leute auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 75 im zweiten Stock.

* Eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern und Alkov, 1 Zimmer auf die Straße gehend, nebst allen Erfordernissen, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 25 im zweiten Stock.

2.1. Mühlburg. An der Hauptstraße 149 ist eine abgeschlossene Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Garten und Antheil am Waschhaus auf den 23. Juli zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* 3.2. Jähringerstraße 12, im 3. Stock, ist ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst.

* Amalienstraße 39 ist ein möblirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, an einen anständigen Herrn auf den 1. Mai zu vermieten. Einzusehen von Morgens 10 Uhr an.

* Ein bis zwei ineinandergehende Zimmer, gut möblirt, sind billig an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein möblirtes Mansardenzimmer ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten: Kronenstraße 42. Näheres in der Mansardenwohnung.

2.1. Waldhornstraße 23 sind im 2. Stock zwei freundliche, unmöblirte Zimmer an einen ledigen Herrn auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst.

* 2.1. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermieten: Leopoldstraße 11 im Laden.

* Amalienstraße 36 ist im zweiten Stock ein möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Mai zu vermieten.

* Zwei schön möblirte Zimmer im zweiten Stock, wobei eines mit Balkon, sind an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 14 im dritten Stock.

* Zwei gut möblirte Zimmer sind an zwei solide Herren sogleich oder auf 15. April zu vermieten. Näheres Steinstraße 9 im dritten Stock.

Wohnungsgesuche.

4.1. Eine Parterre-Wohnung von ca. 4 Zimmern nebst Zugehör wird im westlichen Stadttheile von einer stillen Familie auf 23. Juli d. J. zu mieten gesucht. Anträge wollen man Karlsstraße 11 unten abgeben.

* Eine kleine Familie von zwei Personen sucht auf 23. April eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche oder wemöglich 2 unmöblirte Zimmer. Nähere Auskunft Adlerstraße 21 in der Herberge zur Heimath.

Zimmergesuche.

* Ein solider, junger Herr sucht auf 15. April ein schön möblirtes Zimmer (Bel-étage oder parterre) in der angenehmen Lage der Stadt, wenn möglich nicht zu weit vom Polytechnikum. Man bittet, gefällige Offerten im Kontor des Tagblattes spätestens bis zum 10. April unter M. J. An. zu schicken.

* 3.1. Auf den 15. April sucht ein einzelner Herr ein großes oder zwei kleine Zimmer, wo möglich unmöblirt, zu mieten. Näheres zu erfragen Adlerstraße 28 eine Treppe hoch.

* Es wird sogleich ein unmöblirtes Zimmer gesucht. Zu erfragen Langestraße 117 im zweiten Stock.

* Ein anständiges, solides Frauenzimmer sucht auf 15. April ein möblirtes Zimmer im obern Stadttheile. Offerten werden entgegen genommen Amalienstraße 9 im zweiten Stock.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen mit gutem Leumund, welches häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen beim Metzner in der evangelischen Stadtkirche.

* 2.1. Ein braves Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Waldhornstraße 51.

Eine gute Köchin, welche sich auch häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort eine gute Stelle. Näheres Kriegsstraße 69.

* Ein Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, etwas im Waschen und Putzen bewandert ist, findet sogleich eine Stelle: innerer Zirkel 18.

Ein starkes Mädchen wird als Hausmädchen in ein Gasthaus gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

* Ein junges Mädchen, welches alle häuslichen Geschäfte willig verrichtet, findet sogleich eine Stelle: Kronenstraße 45.

* Ein solides Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Waldstraße 3 im Laden.

* Es wird ein braves Mädchen, welches etwas nähen kann und etwas vom Zimmerreinigen versteht, zu Kindern sogleich in Dienst gesucht. Näheres Spitalstraße 45.

* Eine Köchin findet sogleich eine Stelle: Zirkel 35 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein junges Mädchen vom Lande, welches noch nicht gedient hat, sucht sogleich eine passende Stelle. Zu erfragen Bismarckstraße 1 im Hinterhaus im zweiten Stock.

* Ein solides, braves Mädchen, welches gut kochen, waschen und putzen kann, sucht eine ordentliche Stelle. Zu erfragen Durlachenthorstraße 36, bei Frau Mack.

* Ein zuverlässiges Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich eine Stelle hier oder außerhalb. Näheres zu erfragen Blumenstraße 5 im dritten Stock.

* Ein Mädchen, welches gut kochen, schön waschen und putzen kann, sucht eine passende Stelle. Näheres zu erfahren Schützenstraße 14 im vierten Stock.

Stellencanträge.

Ein selbstständiger Commis für Buchhaltung und Correspondenz wird gesucht. Schriftliche Offerten mit Zeugnissen und Angabe bisheriger Thätigkeit abzugeben an die Cementwaarenfabrik von Dyckerhoff & Widmann.

* 3.2. Ein tüchtiger Möbeltapezierer erhält gegen hohes Salair dauernde Condition. Auch kann daselbst ein braver Junge unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Es werden einige Ofenseher und Scheibenarbeiter gesucht; guter Lohn und dauernde Beschäftigung werden zugesichert: Kronenstraße 2.

Ein braver Bursche findet bei gutem Lohn sogleich eine Stelle. Näheres Kreuzstraße 3 im Laden.

Kellnerin-Gesuch.

* Eine gewandte Kellnerin findet sogleich eine Stelle. Näheres in der Restauration Thiergarten.

Büffet-Mädchen-Gesuch.

* In eine Trinkhalle wird ein Büffetmädchen gesucht. Zu erfragen Zirkel 17 im 2. Stock.

Buchbinder-Gesuch.

* 2.1. Ein tüchtiger Arbeiter findet sogleich dauernde Beschäftigung bei G. F. Sönnig, Waldstraße 35.

Lehrling.

3.1. Ein gestitteter, findet unter günstigen Bedingungen Aufnahme bei August Meyerhuber Sohn, Bildhauer und Modelleur, Kasernenstraße 2.

ng.
r Na-
en von
wegen
.
u Ei-
r Zu-
t oder
digem
e und
an der
nerseits
graben
500 fl.
n Feld
200 fl.
100 fl.
f. rzen
130 fl.
langen
200 fl.
100 fl.
os.
ng.
Bürgers
eicher
wegen
3.
lich zu
lag er-
gpreis
r nebst
the und
Deinrich
300 fl.
os.
dungen,
Eisig
ichneten
3.
end,
Abfuhr
ge Vor-
dirsch in

Lehrlings-Gesuch.

2.1. Ein gesitteter junger Mann, welcher das Friseurgeschäft erlernen will, findet eine Stelle bei **A. Kiefer, Friseur.**

Lehrlinge-Gesuch.

Zwei Lehrlingen, welche das Zimmerhandwerk erlernen wollen, können bei **Fr. Götz, Zimmermeister, Leopoldstraße 35,** in die Lehre treten.

Verloren.

Von Herrn **E. Reinholdt & Sohn** in der Langenstraße über den Ludwigplatz in die Kriegsstraße wurde ein goldenes **Kettchen** mit **Schlüssel** verloren. Abzugeben gegen Belohnung bei **Carl Reinholdt & Sohn.**

Abhandengekommener Schirm.

Auf dem großen Cäcilienvereinsball am 2. d. M. ist gegen den Schluß ein noch ziemlich neuer braunseidener Damen-Regenschirm mit gewundenem heinernem Griff abhandengekommen. Wer denselben aus Versehen mitgenommen haben sollte, wird gebeten, ihn bei Hofkirchenmusikdirektor **Giehne, Ecke der Langen- und Kasernenstraße 1 im 2. Stock,** abzugeben.

Pflanzkartoffeln

frühe rotte, vorzügliche Sorte, sind noch mehrere Ester abzugeben: **Kriegsstraße 53.**

Ladenstor.

Gestell und Eisenbeschlag eines Ladenstors, 5 Meter lang, billig zu verkaufen: **Erbprinzenstraße 9.**

Bienen

in schönen Bienenhäuschen, leere Bienenstöcke, Bienengeräte aller Art sind zu verkaufen: auf dem Schloßchen bei **Durlach.**

Verkaufsanzeigen.

2.2. Zwei in Eisen gebundene **Fässer** von 455 und 347 Maas sind billig zu kaufen: **Kriegsstraße 25.**

* Zu verkaufen: 2 hölzerne **Blumengestelle** mit 3 Etagen, jedes circa 6' lang, 1 dito mit 3 Etagen, **Eckstück.** Näheres **Adlerstraße 28 im dritten Stock.**

* Ein kleines **Dächchen**, welches sich in einen Garten oder Hof eignet, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen **Waldstraße 75 im 2. Stock.**

Mehrere **Glas Kästen** und ein **Ladentisch** sind wegen Wegzug zu jedem annehmbaren Preis abzugeben. Näheres **Jähringerstraße 110 im dritten Stock des Hinterhauses.**

*2.1. Ein wenig gebrauchter **Porzellanofen** zu Holz- und Steinkohlenfeuerung, sowie ein **schöner eiserner Kochofen** für die gleiche Feuerung, für einen Neubau geeignet, hat aus Auftrag zu verkaufen: **Fr. Appenzeller, Hafner, Herrenstraße 16.**

*2.1. Zu verkaufen ist eine gut erhaltene **Nähmaschine**, für Schuhmacher, Schneider oder Sattler geeignet: **Leopoldstraße 11 im Laden.** Ebendasselbst ist ein **Fisch** von 6 Schuh lang und 26 Zoll breit um billigen Preis zu verkaufen.

* Ein eleganter **Frack** neuester Mode ist sogleich billigen Preises zu verkaufen bei **Schneidermeister Hardtmann, Blumenstraße 10.**

Zu verkaufen: 1 eleganter **Kommodnachtstuhl**, gepolstert, mit Einrichtung, 1 einhüriger **Kleiderkasten**, 1 **Küchenschrank**, 1 **Waschkommod**, 2 **Waschtische**, 3 **Nachtische**, 1 **Zusammenleg-tisch**, 2 **Doaltische**, 1 **Kindbettlädchen**, 1 **Wiege**, 1 **Bettkasten**, 1 **Bettlade** (7 fl.), große **Eß- und Küchentische**: **Erbprinzenstraße 13 zu ebener Erde im Hinterhaus.**

* Zwei gut erhaltene **Weinfässer**, ein rundes und ein ovales, 2 1/2 Dhm haltend, sowie eine **Partie Packfäden** sind zu verkaufen. Näheres **Ecke der Jähringer- und Kronenstraße 26 im Laden.**

*2.1. Ein bereits noch neues **Kanapee (Medaillon)**, 2 **Fauteuils** und 6 **Stühle**, mit braunem **Plüsch** überzogen, sind um den Preis von **250 fl. im Auftrage** zu verkaufen bei **Karl Grieshaber, Waldstraße 11.**

* Ein **Vogelkäfig**, 107 Centimeter lang, 54 Centimeter breit, 80 Centimeter hoch, vollständig von **Drabt**, ist um billigen Preis zu verkaufen: **Bahnhofstraße, gegenüber von Nr. 2.**

* Es ist ein **Wagner'scher Kochherd** mittlerer Größe und verschiedene **Möbel** zu verkaufen. Zu erfragen **Kronenstraße 44.**

Kaufgesuch.

* Zwei **kupferne oder eiserne Waschkessel** werden zu kaufen gesucht von **A. Lang, Wagnermeister, Bahnhofstraße 4.**

13.7. **Altes Papier, Papierspäne, alte Geschäftsbücher, Akten und Briefe** werden von einer **Papierfabrik** zum Einstampfen fortwährend gekauft und gut bezahlt. **Gef. Anträge** befördert das **Kontor des Tagblattes.**

Unterrichts-Anzeige.

* Eine **Dam**, welche längere Zeit im **Ausland** war, wünscht in der **engl. und franz. Sprache, Grammatik und Conversation** Unterricht zu erteilen. Näheres im **Kontor des Tagblattes** unter **Chiffre H. D. 1480.**

Privat-Bekanntmachungen.

Aufforderung. Diejenigen, welche an die **B. Homburger'sche Verlassenschaftsmasse** eine **Forderung** zu machen haben, wollen bis längstens den **23. d. M.** ihre **Rechnungen** bei mir einreichen, da spätere **Forderungen** nicht berücksichtigt werden können. **C. Willmannsdörfer.**

Frische Orangen u. Citronen

empfehlen **Louis Dörle, Langestraße 179.**

Feine franz. Sardellen

in frischer Sendung bei **Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.**

Th. Compter, Hofconditor, empfiehlt

alle Sorten **Brust- und Hustenpapilloten**, als: **Kiefernadel-Drops, Catarrh-Papillen, Pastilles de gomme lissés et cristallisées, Apfel-, Althee-, Rabm-, Klapperrosen- und Adermann'sche Papilloten, Himbeer-Syrop, Himbeer-Essig, Orgeat- und Limonade-Essenz, Syrop Capilaire** u. c.

Macon
à 36 fr. per Flasche empfiehlt in bester Qualität
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
12 Akademiestraße 12.

C. Arleth,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Langestraße 133,
empfehlen
schöne Göttinger Cervelatwürste,
frisch geräuch. **Frankfurter Brat- und Leberwürste** u. c.

Feinsten
westph. Schinken,
Göttinger,
Beron. Salami
empfehlen **Louis Dörle,**
Langestraße 179.

3.1. **Nuits**
à 48 fr. per Flasche empfiehlt eine ausgezeichnete Qualität
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
12 Akademiestraße 12.

Carl Arleth,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Langestraße 133,
empfehlen

feinsten **Fromage de Brie** und **Bondons, Edamer, Münster,** alten **Parmesan,** grünen **Kräuter,** feinsten **Emmenthaler, Limburger,** frischen **Nahmkäse,** sowie feinsten **Nomadour-Käse.**

Neue
Matjes-Häringe
vom ersten Fang
empfehlen **Louis Dörle,**
Langestraße 179.

Frische Schellfische

empfehlen
Louis Dörle,
Langestraße 179.

Nervöses Zahnweh
wird augenblicklich gestillt durch
Dr. Gräfström's schwedische Zahntropfen
à Flacon 6 Sgr. oder 21 fr. rhein. acht
zu haben bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10 in Karlsruhe.

Bleichsucht-Pulver

von **Nic. Backé** in Stuttgart
beseitigt die Bleichsucht unter Garantie
binnen 14 Tagen sicher. à 42 fr. Agentur
bei **F. F. Weißbrod** in Karlsruhe.
10 2.

12.2. Pommaden,

als: **Heliotrop, China, Millesieurs, Rosen, Nessel, Vanille, Veilchen,**
20 Gramme 6 fr.,
Orangen, Rosen, Veilchen,
30 Gramme 6 fr.,
stets frisch, empfiehlt
Fr. Spelter.

Confirmandenkerzen

empfehlen in bester Waare
Couradin Haagel,
2.2. Großh. Hoflieferant.

2.2. **Wachskerzen** für Erstcommunifanten, $\frac{1}{4}$ - und $\frac{1}{2}$ -pfündig, sowie **Kirchenkerzen** empfiehlt
W. Grimm, Langestraße 19.

Eau de Quinine

(Kopfwaschwasser),
per Flasche 48 fr., empfiehlt
6.2. **Fr. Spelter.**

Anzeige.

Für die Naturbleiche in **Kondern**
nehme ich auch dieses Jahr wieder **Leinwand** zur Besorgung an unter Zusage
besten Bedienung.

Christian Niemy,
Kronenstraße 23.

Schablonen

zum Vorzeichnen der Wäsche, sowie auch
zum Zeichnen von **Emballagen** in ver-
schiedener Größe, nebst schwarzer und ro-
ther Farbe, für deren Dauer garantiert
wird, empfiehlt zu geneigter Abnahme

C. A. Kindler,
3.2. Ritterstraße.

*2.2. Corsetten

per Stück zu 48 fr., 1 fl., 1 fl.
12 fr., 1 fl. 30 fr., 1 fl. 48 fr.,
2 fl. bis 3 fl., elegant und dauerhaft gear-
beitet, empfiehlt
Stahl, Hofstädler, Langestraße 107.

Musverkauf.

6.3. Um mit meinen noch vorräthigen
Bürstenwaaren, bestehend in:
feinen **Kleiderbürsten,**
Haarbürsten,
Zahn- u. Nagelbürsten,
Möbelbürsten,
Samtbürsten,
Tafelbürsten,
Lackierpinseln &c.

zu räumen, erlasse ich solche zum Fabrik-
preis.

Karl Bolz,

62 Langestraße 62.

Federn

werden täglich schön gewaschen und gefräufelt
in der **Kunstwascherei** von

Geschwister Oppenheimer,

*2.2. Kronenstraße 8.

Reines Schweineeschmalz
und gut geräuchertes **Dürrfleisch** empfiehlt
billigst
Louis Benzinger,
Gasthaus zum Goldenen Karpfen.

HEINRICH LANGE,

26 Herrenstraße,
empfehlen

Eiserne Garten- und Zimmermöbel
verschiedenster Art

und in den neuesten Façon, als:

Gartenzelte, zerlegbare,
Schirmlauben,
Bänke mit und ohne Zeltdach,
Tische, Fauteuils, Stühle,
Tabourets, Schemel,
Blumentische, Hängelampen,
Topfgestelle, Epheugitter,
Beeteinfassungen, Fontaines,
Blumenkörbe,
Spritzen, fahrbare und Hand-
spritzen;

EISERNE BETTSTELLEN;

Gartengeräthschaften

jeder Art;
Galvanisirter Draht und Drahtspanner.

Sehr gute

Stiefelwische

fortwährend zu haben: **Karl Friedrich-**
straße 2 im Laden.

Husten der Kinder, Keuchhusten.

Augenblickliche Heilung durch Anwendung des **antispasmodischen Syrops**
von **Oscar Desaga,** Apotheker und Chemiker in **Strasbourg i. E.** — Dieses
ausgezeichnete Präparat, über dessen Vortrefflichkeit Tausende von Attesten vorliegen,
ist offiziell in den bedeutendsten Kinderkliniken Frankreichs Eingang gefunden.
Preis der Flasche 56 fr. ist 16 Sgr. nebst Gebrauchsanweisung.

Generaldepot für Deutschland in **Worms a. Rh.** bei
Herrn Gg. Chr. Goll.

Depot für **Karlsruhe** bei **Herrn Th. Brugier.**
Depot für **Mannheim** bei **Herrn C. Dangmann.**

12.8.

Sommerhandschuhe

für Herren, Damen und Kinder bei

Friedrich Wolff & Sohn,
Hoflieferanten.

4.1.

2.1.

Bekanntmachung.

Wir bringen hiermit zur Kenntniß, daß wir laut Beschluß des wohlwollenden
Gemeinderathes unsere bisherigen **Installations-Preise vom 1. d. M.**
ab bis auf Weiteres um **10%** erhöhen.

Stadt. Gaswerk Karlsruhe.

4.1.

Herrenhalsbinden,

das Neueste für die Sommerfaison, ist bereits eingetroffen bei

F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten.

Anzeige.

* Heute Abend frische Leber- und Griebentwürste empfiehlt
U. Karg, Brauerei Schmidt.

Müller & Gräff,
Zähringerstrasse 96.

Die Schulbücher,
welche in der
**höheren Töchterschule u.
Klosterschule,**
in den Instituten:
**Friedländer,
von der Horst,
Nickles und
Widenhorn**

gebraucht werden, sind bei uns neu und antiquarisch in den bekannten starken Einbänden bei billigen Preisen vorrätzig.

Alle Schulbücher kaufen wir jederzeit an oder nehmen dieselben in Tausch.

Tafeln, Hefte, Griffel und Bleistifte, Mappen, sowie alle übrigen Schulutensilien in grosser Auswahl.

Müller & Gräff,
neben Hôtel Grosse,
Zähringerstrasse 96.

Gratis ist zu haben: der Katalog der Bibliothek **Carl Julius Webers** (Verfasser des „Democrit“ — „Papstthum“ — „Möncherei“) im **Antiquariat** von A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Dankjagung.

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme, die wir bei dem so früh erfolgten Tode unsrer lieben Tochter Rosa erfahren durften, insbesondere auch für die zahlreiche Begleitung zu ihrem Grabe, welche von Seiten ihrer lieben Mitschülerinnen unter gefälliger Leitung ihres Lehrers stattgefunden hat, danken wir herzlich.
Karlsruhe, den 4. April 1872.

**Karl Grevé, Hofmusikus.
Karoline Grevé.**

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe von Paulus im Chorsaale des Großh. Hoftheaters.

Kathol. Kirchenmusik-Verein.

Heute Abend präcis 5 Uhr Probe im kath. Schulhause.



Heute Abend solenn feierliches **Stall-Nick und Reichs-Konzert.**

Für Teller und Besteck ist nicht gesorgt. Anfang um dieselbige Zeit wie immer (8 Uhr). Schluß unbestimmt.

Die 3.

3.2.

Das Neueste
in
Sommerhüten

empfehl

Luise Kiefer,

Putzgeschäft,

Waldstraße 63 (Ludwigsplatz).

4.1.

Neueste Spazierstöcke

von Ebenholz mit Elfenbeingriffen, Naturstöcke, ächte Rohr- und Waffestöcke empfehlen

F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten.

Wilhelm Kölitz,

Langestraße 175,

empfehl sein auf's Reichhaltigste assortirtes Lager in

Schuhen und Stiefeln

für

Frühjahr- und Sommer-Saison

in bekannt selbiger Waare.

4.2.

2.1.

Zur Beachtung.

Der **Endtermin** für Coaksbestellungen für das kommende Betriebsjahr 1872—73 (1. Mai 72 bis 30 April 73) ist laut unserer Veröffentlichung **der 30. dieses Monats.**

Wir machen darauf aufmerksam, daß die **Annahme nach diesem Termine** allenfalls einlaufender Bestellungen **zweifelhaft** ist, da wir bei der übergroßen Nachfrage nach Coaks nur für die bis 30. April d. J. einlaufenden Bestellungen die Lieferung mit Sicherheit zusagen können.

Städt. Gaswerk Karlsruhe.

Geiger'sche Trinkhalle.

Sonntag den 7. April

Allgemeine Tanzunterhaltung.

Anfang 3 1/2 Uhr Nachmittags.

Hierzu ladet freundlich ein

J. Güntert.

Mittheilungen
aus dem
Staats-Anzeiger
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 12 vom 4. April 1872

Inhalt.

**Unmittelbare allerhöchste Entschlüsse
Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.
Ordensverleihung.**

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 14. März d. J. allergnädigst bewogen gefunden, dem Königlich Württembergischen Regierungsrath Dieffenbach des Ritterkreuz 1. Classe Allerhöchsthres Ordens vom Jahrling Löwe zu verleihen.

Medaillenverleihung

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 6. März d. J. allergnädigst bewogen gefunden, dem Unterrecherer Nikolaus Heß in Durlach die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich allergnädigst bewogen gefunden, dem Großherzoglichen Ministerialrath Ludwig Turban die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zu ertheilen, das ihm von Seiner Majestät dem König von Württemberg verliehene Comthurkreuz 2. Classe des Königlich Friedrichs-Ordens anzunehmen und zu tragen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 6. März d. J. allergnädigst bewogen gefunden, dem seitherigen Großherzoglichen Consul Heinrich Lamert in Rio de Janeiro die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog von Hessen verliehenen Ritterkreuzes 1. Classe des Großherzoglich Hessischen Ludwigs-Ordens zu ertheilen.

Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden: unter dem 13. März d. J. den Professor am Lyceum zu Karlsruhe, Hr. Fr. Maximilian Böller, beaufs. Uebernahme einer Lehrstelle im Class, auf den 1. April d. J. aus dem Badischen Staatsdienste zu entlassen; den Cameralpraktikanten Adolph Scherrer von Wüßlingen zum Sekretär bei dem Oberschulrath und den Revidenten bei dem Bezirksamt Baden, Gustav Freisch, zum Revisor zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 21. März d. J. gnädigst bewogen gefunden, auf den 1. Mai d. J. den Kreis- und Hofgerichts-Präsidenten Friedrich Nestler zu Mannheim auf sein unterthänigstes Ansuchen und unter Anerkennung seiner langjährigen, treu geleisteten Dienste in den Ruhestand zu versetzen; den Kanzler des Oberhofgerichts Edwin Wendler zum Präsidenten des Kreis- und Hofgerichts Mannheim, den Vicekanzler Friedrich Serger zum Kanzler des Oberhofgerichts, den Oberhofgerichtsrath Dr. Franz Koshirt zum Vicekanzler des Oberhofgerichts, den Kreisgerichtsdirektor Rudolph Reckhard zu Heidelberg zum Oberhofgerichtsrath zu ernennen; sodann die Kreisgerichtsräthe Aloys Waidel in Freiburg, Eduard Baumüller in Karlsruhe, Raimund Löwig in Mannheim, Karl Eugo in Freiburg und August Lacoste in Karlsruhe auf ihr unterthänigstes Ansuchen und unter Anerkennung ihrer langjährigen und treu geleisteten Dienste in den Ruhestand zu versetzen; die Kreisgerichtsräthe Anton Kliche zu Mannheim, Vorsitzender des dortigen Handelsgeschäfts, und Max von Helligstein in Karlsruhe auf ihr unterthänigstes Ansuchen bis zur Wiederherstellung ihrer Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen; ferner unter Belassung ihres Ranges: den Kreisgerichtsdirektor Karl von Stöffer zu Vörrach zum vorstehenden Rathe des

Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe, den Kreisgerichtsdirektor Dr. Gustav von Rotted in Baden zum vorstehenden Rathe des Kreis- und Hofgerichts Freiburg und den Kreisgerichtsdirektor Anton Wassermann zu Billingen zum vorstehenden Rathe des Kreis- und Hofgerichts Mannheim und zugleich zum Vorsitzenden des Handelsgeschäfts Mannheim zu ernennen; sodann zu dem Kreis- und Hofgerichte Konstanz die Kreisgerichtsräthe Eugen Geppert und Karl Moos zu Vörrach, zu dem Kreis- und Hofgerichte Freiburg die Kreisgerichtsräthe Otto Courtin zu Heidelberg und Karl Leiblein zu Baden, zu dem Kreis- und Hofgerichte Offenburg die Kreisgerichtsräthe Heinrich Schmitt zu Billingen und Georg Heres in Vörrach, zu dem Kreis- und Hofgerichte Karlsruhe die Kreisgerichtsräthe Pirmin von Mollenber zu Baden, Joseph Fritsch zu Billingen und Adolph Boehl zu Heidelberg, zu dem Kreis- und Hofgerichte Mannheim die Kreisgerichtsräthe Joseph Krebs und Ludwig Wundt zu Heidelberg, Innocenz Schmitt zu Baden und Wilhelm Rupp zu Offenburg zu versetzen; zu Mitgliedern der Appellationsenate zu ernennen: den Kreisgerichtsrath Franz Weber beim Kreis- und Hofgerichte Freiburg, den Kreisgerichtsrath Christian Böhm beim Kreis- und Hofgerichte Karlsruhe, den Kreisgerichtsrath Joseph Krebs beim Kreis- und Hofgerichte Mannheim; ferner den Staatsanwalt Heinrich Heß zu Karlsruhe zum Kreisgerichtsrath beim Kreis- und Hofgerichte Karlsruhe, den Staatsanwalt August Mayer zu Freiburg zum Kreisgerichtsrath bei dem Kreis- und Hofgerichte Freiburg zu ernennen; den Staatsanwalt Dr. Otto Kern zu Vörrach zum Staatsanwalt bei dem Kreisgerichte Mosbach, den Staatsanwalt Eduard von Gulat zu Baden zum Staatsanwalt bei dem Kreis- und Hofgerichte Karlsruhe, den Staatsanwalt Friedrich von Berg in Heidelberg zum Staatsanwalt bei dem Kreis- und Hofgerichte Freiburg, den Staatsanwalt Freiherrn Adolph von Marschall zu Mosbach zum Staatsanwalt bei dem Kreis- und Hofgerichte Mannheim zu ernennen; den Kreisgerichtsrath Hermann Heß zu Konstanz zum Untersuchungsrichter beim Kreis- und Hofgerichte Konstanz zu ernennen; sodann die Oberamtsrichter Wilhelm Pulster zu Laubersbühnsheim, Joseph Galura zu Freiburg, Karl Gaupp zu Durlach, Johann Baptist Dietzche zu Lieberlingen, Johann Schwab zu Geroldsheim und Franz Karl Reumann zu Gengenbach auf ihre unterthänigsten Ansuchen und unter Anerkennung ihrer langjährigen und treu geleisteten Dienste in den Ruhestand zu versetzen; endlich den Oberamtsrichter Ferdinand von Bech in Baden auf sein unterthänigstes Ansuchen bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit höchster Entschlieung vom 9. März d. J. gnädigst bewogen gefunden, den von der Kirchengemeinde Königsbach aus den sechs ihr bezeichneten Bewerbern gewählten und präsentierten Pfarrer W. Henninger in Schönau zum Pfarrer in Königsbach zu ernennen.

Der von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Ernst zu Leiningen auf die katholische Pfarrei Waldmühlbach, Decanats Mosbach, präsentirte Pfarrverweser Anton Frank daselbst ist am 6. März d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Besehung der Notariatsstellen betreffend.
Die Ausfolgung von Todesurtheilen über die im Auslande verstorbenen, angeblich aus dem Großherzogthum Baden stammenden Personen betreffend.
Die Abführung von Zeugen und die Abnahme von Eiden im Ausland betreffend.
Die Neuwahl eines Abgeordneten zum Reichstag für den V. Wahlkreis betreffend.
Die Erbauung einer stehenden Brücke über den Rhein bei Duisburg-Rheinhausen betreffend.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.
Bayerischer Hof. Bester, Kfm. v. Frankfurt. Frau Wüger v. Straßburg.
Wienstädter Hof. Thies u. Lamp v. Frankfurt. von Berg v. Offenburg. Müller, Kfm. v. Berlin. Graub, Kfm. v. Chemnitz. Schnor, Kfm. v. Dresden.
Deutscher Hof. Bauminger m. Frau v. Hall. Stock, Fabr. v. Ebersfeld. Nauener, Fabr. v. Gieznach. Fischer, Kfm. v. Eber.
Englischer Hof. Hojck, Kfm. v. Wien. Wobnand, Kfm. v. Landau. Stein, Kfm. v. Frankfurt. Brand, Kfm. v. Magdeburg. Köster, Kfm. v. Berlin. Guinand, Kfm. v. Locle. Kasper, Kfm. v. Stuttgart. Schuler u. Warchal, Chemisten v. Alga. Alexon, Priv. v. Paris. Goldschmidt, Kfm. v. Frankfurt. Ketter, Kfm. v. Magdeburg. Christ, Kfm. v. Frankfurt.
Erbringen. von Werder, Lieut. v. Aschersleben.

Goldener Ochsen. Waidel, Kfm. v. Tübingen. Pfandler, Kfm. v. Freiburg. Gies, Kfm. v. Cannstatt. Frau Einne v. Tübingen. Frau Hebele v. Stuttgart. Weimer, Kfm. v. Greifeld.
Goldenes Schiff. Rel. Kaufmann v. Breiten. Kaufmann v. Baden. Locher u. Levi v. Straßburg. Alum, Kfm. v. Altdorf. Dreifuß u. Leu, Kfm. v. Bretzenheim. Diebrich, Kfm. v. Lauterburg.
Prater Hof. Dürr, Kfm. v. Mannheim. Schrag v. Gahn, Kfm. v. Buzsaly. Ruff, Kfm. v. Würzburg. Paulus, Kfm. m. Frau v. Heidenheim. Berger m. Frau v. Ebersfeld. Stengel, Kaufm. v. Pforzheim. von Roges, Kfm. a. Holland. Hittels Rent v. London. Dr. May Prof. v. München. Hütle v. Offenburg. Wagner v. Straßburg. Magold, Insp. v. Wessertal. Kfm. v. Hannoer. Kämmer, Rector u. Kraus Prof. v. Bensberg. Stein, Kfm. v. Frankfurt. Dreifuß, Kfm. v. Mainz. Leu, Kfm. v. Straßburg.
Hotel Große. Baron von Wöflgen m. Frau v. Stuttgart. Ditzig, Fabr. m. Frau v. Pforzheim. Hahnwinkel, Priv. v. Mannheim. Krüger, Hofplanist v. Stuttgart. Barmher, Kfm. v. Kachin Kalb, Kfm. v. Eber. Kistler, Baudirektor v. Frankfurt. Engelhardt, Techniker v. Rülth. Bünnenberg, Kfm. v. Dülken. Meyer, Kfm. v. Berlin. Reißhneider, Kfm. v. Offenburg. Klic, Kfm. v. Gief. Bayerhoff Kfm. v. Ludwigsfeld. Gerlach, Rent. v. Mannheim. Garrel, Kfm. v. Straßburg. Hieronimus, Priv. v. Mannheim. Keutner, Kaufm. v. Frankfurt. Dr. Hilsbrunn v. Mannheim. Emich, Kfm. v. Straßburg. Ege, Kfm. v. Mainz. Koun, Kfm. v. Koppstadt. Oppenheim, Kfm. v. Hartzburg. Deuer, R. Ditzler v. Straßburg.
Hotel Stoffleth. Zimmermann, Kfm. v. Basel. Weibel, Kfm. v. Reil. Pouter, Kfm. v. Frankfurt. Zuziger, Kfm. v. Heilbronn. Femberle, Part. v. Mannheim. Zitzler, Kfm. v. Wüßlingen. Kaufmann, Kfm. v. Freiburg. Rettinger, Kfm. v. Würzburg. Schuch, Fabr. v. Mannheim. Remoliz, Offizier v. Charlotten. Beerhof, Kfm. v. Bielefeld. Konradt, Kfm. v. Ulm. Konradt, Kaufm. v. Frankfurt. Schöler, Kaufm. v. Innsbruck. Holzbach, Kfm. v. Hildesheim. Jäger m. Frau v. Schlotfeld. Giesfeld, Kfm. v. Dürkheim. Alum. Offizier a. d. Giesfeld. Heider, Kfm. v. Basel.
Masauer Hof. Heumann, Kfm. v. Müllheim. Maier, Kfm. v. Heilbronn. Wenzel, Kfm. v. Stuttgart. Weil u. Oppenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Gebr. Feibelmann u. Gahn, Kfm. v. Rülzheim. Gies, Kfm. v. Cannstatt. Bretschneider, Kfm. v. Mannheim.
Vrem. Wirt. Oberbauer, Kfm. v. Wüßlingen. Lang, Kfm. v. Gengenbach. Tsch, Kfm. v. Stuttgart. Kaufmann, Kaufm. v. Baden. Kir, Kfm. v. Frankfurt. Müller m. Schwesler v. Straßburg. Dr. Hoffmann v. Dresden. Pfister, Kfm. v. Krotzbach. Duffner, Kfm. v. Frankfurt. Braig, Wirt m. Frau v. Basel. Keller, Kfm. v. Stuttgart. Hettinger, Kaufm. v. Eplingen. Arnold, Kfm. v. Gießen. Ebb, Kfm. v. Stuttgart. Krüger, Kfm. v. Darmstadt.

Gottesdienst. — 7. April 1872.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.
Stadtkirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.
Nachm. 3 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Traug.
Kleine Kirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Hofprediger Doll.
Vorm. 1/2 12 Uhr: Kindergottesdienst: Hr. Hofprediger Doll.
Militär-Gottesdienst:
Kleine Kirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpf. Zittel.
Schriftenschrift:
Kleine Kirche, Nachm. 2 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.
Pfändelbühlkirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zittel.
Diakonienhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.
Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang innerer Thier), Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger W. Schwarz.
No English Service can be held in the Aula of the Lyceum.